

Rückblick 4. DVT-Fortbildungstage

Gemeinsam zum Erfolg

Bereits zum vierten Mal trafen sich am 6. und 7. Juli 2012 im schwäbischen Biberach an der Riß Anwender der digitalen Volumentomografie und solche, die es noch werden wollen, zu einem zweitägigen Erfahrungs- und Informationsaustausch in der „o-cademy“ von orangedental.

Stefan Thieme/Leipzig

n Stefan Kaltenbach, geschäftsführender Gesellschafter und Gründer der Firma, konnte in seiner Eröffnung nicht ohne Stolz konstatieren, dass in diesem Jahr die Zahl der Teilnehmer an den 4. DVT-Fortbildungstagen erneut gesteigert werden konnte. Dies spreche, so seine Aussage, für das nach wie vor große Interesse der Zahnärzteschaft an dieser innovativen und zukunftsweisenden Technik und den maßgeschneiderten Angeboten, die orangedental in diesem Bereich für jeden Praxistyp anbieten kann.

Ausgewählte Referenten aus unterschiedlichen Bereichen der zahnärztlichen Tätigkeit vermittelten den Teilnehmern jede Menge praktische Hinweise und Tipps und konnten die große Bandbreite sowie den immensen Nutzen einer dreidimensionalen Diagnostik im täglichen Praxis- und Klinikalltag anschaulich demonstrieren.

Tag 1 der 4. DVT-Fortbildungstage

Am Freitagnachmittag startete Dr. Dirk Duddeck, Uniklinik Köln, die Fortbildungstage mit seinem Vortrag „Beraten – Überzeugen – Begeistern, Kommunikation in

der Zahnarztpraxis“. Gezielte Kommunikation, so Duddeck, ist für die tägliche Arbeit in der Zahnarztpraxis heute ein unverzichtbares Instrument auf dem Weg zu einer erfolgreichen Praxis.

Als zweiter Referent stellte Dr. Detlef Hildebrand, Berlin, in seinem Vortrag „Die 3-D-gestützte Planung und Umsetzung von komplexen Implantat-Versorgungen“ die derzeit aktuellen Möglichkeiten im Bereich der Implantologie vor. Er erklärte, dass letztlich das Therapieziel den Weg diktiert und mit der Planung nicht nur der erste Schritt getan wird, sondern diese auch den entscheidenden Moment für das tatsächliche Endergebnis darstellt.

Den Abschluss des ersten Fortbildungstages bildete Dr. Christopher Köttgen, Mainz, mit dem Thema „Parodontologie – Diagnose – Therapie“. Zu Beginn gab Köttgen einen Überblick der derzeitigen Situation der Parodontalerkrankungen in Deutschland. Mit etwa 20 Millionen Menschen, die ein parodontales Erkrankungsbild aufweisen sowie circa 10 Millionen Menschen, die sogar eine schwere Verlaufsform haben, müssen die verschiedenen Entzündungen des Zahnhalteapparates als große Volkskrankheit angesehen

werden. Nicht zuletzt deshalb wird in den letzten Jahren eine größere Hinwendung zu diesen Krankheitsbildern und deren wirkungsvoller Behandlung beobachtet.

Im Anschluss an den Vortragsteil des ersten Tages folgten die Teilnehmer der Einladung von orangedental in das Golfresort Bad Waldsee. Hier konnten im sportlichen Ambiente bei Speis und Trank die Eindrücke des Tages ausgetauscht und vertieft sowie beim inzwischen zweiten orangedental Puttingturnier auch die persönlichen Fähigkeiten auf dem Grün unter Beweis gestellt werden.

Tag 2 der 4. DVT-Fortbildungstage

Den Samstagmorgen eröffnete Dr. Christof Ruda, Fürstenfeld, mit seinem Vortrag zum Thema „Der Einsatz des DVT in der Oralen Chirurgie“. Anhand zahlreicher Fallbeispiele demonstrierte er den Einsatz seines DVT-Gerätes in der täglichen Arbeit und konnte nachweisen, dass er mithilfe der dreidimensionalen Aufnahmen viele vorher schwer zu beurteilende Situationen eindeutig und richtig diagnostizieren und behandeln konnte.

Esfolgte Dr. Thomas Spielau M.Sc., Kevelaer, der den Teilnehmern die Chancen und Möglichkeiten aufzeigte, welche sich aus der Anschaffung eines DVTs für die Praxis ergeben können. Dabei verwies er vor allem darauf, dass neben den unbestrittenen Vorteilen auf den Gebieten der Diagnostik und Behandlungssicherheit auch der Bereich des Marketings für die Praxen selbst immer stärker in den Vordergrund tritt.

„best vision – best practice – best economy“ lautete der nun folgende Vortrag von Dr. Michael Weiss, den er mit der Vorstellung seiner Praxisklinik Opus DC in Ulm



Abb. 1



Abb. 2

▲ Abb. 1: Geschäftsführer Stefan Kaltenbach begrüßte die Teilnehmer. ▲ Abb. 2: Der –best practice Workshop erfreute sich großer Resonanz.



Abb. 3

▲ Abb. 3: Ein Highlight der Abendveranstaltung bildete das Puttingturnier.

einleitete. Er wies überzeugend nach, dass die Investition in moderne Technik und in motivierte Mitarbeiter zusammen mit einer zielgerichteten Vision letztlich zum Erfolg der Praxis führt. Den Abschluss der diesjährigen DVT-Fortbildungstage bildete der Vortrag von Dr. Dr. Eike Palluck, Bayreuth, der für eine Vielzahl von Patientenfällen den direkten Vergleich von jeweils 2-D- und 3-D-Aufnahmen präsentierte und gemeinsam mit den Teilnehmern diskutierte. Dabei zeigte sich, dass in vielen Fällen eine zweidimensionale Aufnahme keine eindeutige Beurteilung und Schlussfolgerung zulässt.

Im Anschluss standen Marc Fieber, Technischer Leiter bei orangedental, und sein Team den Teilnehmern mit Rat und Tat zur Seite und konnten so jede Menge praktischer Fragen beantworten.

Neues und Bewährtes am Rande der DVT-Fortbildung

Neu und nicht weniger erfolgreich startete in diesem Jahr die eintägige parallel durchgeführte –best practice Fortbildungsreihe, die insbesondere Themen rund um die Parodontologie und Prophylaxe sowie die Endodontie in den Fokus stellte. Mit den Spezialgeräten der –best practice Reihe hat sich orangedental seit 2011 neben den Geschäftsbereichen der Softwareentwicklung und der Distribution von 3-D-Röntengeräten auch mit einer eigenen Produktion in Biberach als Hersteller „made in Germany“ etabliert. Für das Praxisteam wurde an diesem Wochenende zudem ein spezieller Live-Röntgen-Positionierungskurs angeboten.

Traditionell waren alle Fortbildungsteilnehmer, die Mitarbeiter mit ihren Familien

und Freunden sowie zahlreiche Gäste aus Biberach und Umgebung zum orangedental Sommerfest eingeladen. Bis tief in die Nacht ergaben sich auch hier bei Livemusik und kulinarischen Genüssen

vielfältige Möglichkeiten des Austausches. Alles in allem boten die zwei Tage in der „o-cademy“ den Teilnehmern hochkarätige Fortbildung und ein spannendes Rahmenprogramm. Biberach ist immer eine Reise wert und sicher ist auch, dass die 5. DVT-Fortbildungstage am 28. und 29. Juni 2013 wiederum spannende und erkenntnisreiche Stunden bei orangedental versprechen. ◀◀



KONTAKT

orangedental GmbH & Co. KG
 Aspachstraße 11
 88400 Biberach an der Riß
 Tel.: 07351 47499-0
 E-Mail: info@orangedental.de
www.orangedental.de

ANZEIGE



INFRATRONIC SOLUTIONS
 we think globally

Berührungslose Hygiene schafft Sicherheit und Vertrauen.
 Vertrauen Sie auf uns.



VARIO Schranksysteme

Innovativ, individuell und immer variabel

- Vielseitig kombinierbar
- Flexibel in der Aufteilung
- Individuelle Arbeitsplatzgestaltung
- Nach den Richtlinien des Robert Koch Instituts

FACH DENTAL
 SÜDWEST 2012

Besuchen Sie uns:
 Halle 4
 Stand 4C94



Weinmann GmbH
 Frankenstraße 6
 63776 Mömbris
 Tel: 06029 / 99 303-0 Fax: -29
 Email: info@infratronic-solutions.com